Der Toilettenbesuch

Dieses Spiel eignet sich ideal für "Bunte Abende" / Abschlussabende. Es hat, ausser der Belustigung der Zuschauer, allerdings kein wirkliches Ziel ("Verarschungsspiel").

Benötigtes Material

keines

Spielablauf

Ein freiwilliges Kind (oder ein Leiter) wird beiseite genommen. Der Person wird erklärt, sie müsse gleich wieder in den Raum gehen, sich dort auf den bereitgestellten Stuhl setzen und so tun, als wäre sie ein LKW-Fahrer. Dies beinhalte solche Dinge wie Türe aufschliessen und aufmachen, sich auf den Fahrersitz schwingen, den Schlüssel rumdrehen, vom Hof auf die Landstraße fahren, an der Ampel halten, …, auf die Autobahn fahren, etc. Dabei dürfen alle erforderlichen Bewegungen und auch Geräusche gemacht werden (zum Beispiel Knall, wenn die Türe zu fällt). Es darf jedoch nicht erklärt werden, was man macht (oder überhaupt nicht gesprochen, sondern nur Geräusche gemacht werden).

Derweil im Raum: Im Raum wird nun ein Stuhl in die Mitte des Stuhlkreises gestellt und der verbliebenen Gruppe wird erklärt, dass das Kind bzw. der Leiter, das/der noch vor der Türe steht, gleich einmal demonstrieren wird, wie es auf der Toilette so zu und her geht. Die Gruppe soll sich zudem, zumindest am Anfang, zurückhalten mit Fragen, etc.

Das Kind/der Leiter kommt nun wieder in den Raum und tut das, was man ihm gesagt hat zu tun. Dadurch das die Gruppe eine komplett andere Erklärung bekommen hat, wird die Performance dieser Person in der Regel als extrem lustig wahrgenommen. Nach und nach wird der Gruppe aber klar, was dem vermeintlichen Toillettengänger als Auftrag gegeben wurde. Dies mindert den Spass aber in aller Regel nicht, da man nun darüber lacht, dass sich der tapfere Brummi-Fahrer die Lacher aus dem Publikum nicht erklären kann.

Varianten

Je nach Interessen und Hobbies des Teilnehmers kann man ihn gedanklich natürlich auch in einen Ferrari, Traktor, in den Führerstand eines Zuges, etc. setzen. Durch solche Anpassungen wird das Gezeigte oft leidenschaftlicher, da sich der Teilnehmer stärker mit der Aufgabe identifiziert.

Bildnachweis

Titelbild: © Benjamin Klack / pixelio.de